

# Voltaire-Programm – häufig gestellte Fragen

(Versions-Nr. 1.0)

- I. Allgemeine Fragen
- II. Bewerbung
- III. Schüler
- IV. Eltern
- V. Lehrer / Schulen

## I. Allgemeine Fragen

### ► Was ist Ziel des Voltaire-Programms?

Schülerinnen und Schülern wird ermöglicht, Auslandserfahrung zu sammeln, so dass sie in der Zukunft mit einem deutsch-französischen bzw. europäischen Umfeld vertraut umgehen können. Durch einen langfristigen Austausch kommen sie der Kultur und der Mentalität des Nachbarlandes näher. Als künftige Entscheidungsträger erwerben die Teilnehmer Kenntnisse und Schlüsselkompetenzen im Handeln und Zusammenleben mit dem Partnerland und sind interkulturell handlungsfähig.

### ► Welche Voraussetzungen müssen erfüllt werden?

Die Teilnehmer müssen sich zum 1. März 2009 in der 9. oder 10.\* Klasse einer Schule mit Sekundarstufe I und II befinden und über ausreichend Sprachkenntnisse verfügen, um nach kurzer Eingewöhnungszeit dem regulären Unterricht im Gastland folgen zu können. Dies bedeutet, dass die Bewerber in der Regel bei Antritt des Frankreichaufenthaltes mindestens drei Jahre Französisch in der Schule gelernt haben müssen. Auch wird vorausgesetzt, dass die sonstigen schulischen Leistungen gut genug sind, damit nach Ablauf des Austauschs die Wiedereingliederung in die Schule ohne Wiederholung der Klassenstufe erfolgen kann.

Unbedingt erforderlich für einen erfolgreichen Austausch ist die Motivation der Teilnehmer: sie selbst müssen wirklich den Willen haben, sich auf das insgesamt einjährige Zusammenleben mit einer anfangs fremden Person und ihrem Umfeld einzulassen; dies sollte nicht nur Wunsch der Eltern oder Lehrer sein. Psychische Stabilität, Toleranz und Aufgeschlossenheit gegenüber neuen Erfahrungen sind weitere wichtige Voraussetzungen.

### ► Wie viele Teilnehmer gibt es?

Das Voltaire-Programm wurde nach einer Pilotphase das erste Mal 2001/2002 mit je 55 deutschen und französischen Teilnehmenden durchgeführt. Die Teilnehmerzahl hat sich seitdem mit 296 Austauschpaaren im Programmjahr 2008/2009 mehr als verfünffacht. Für das Austauschjahr 2009/2010 können bis zu 320 deutsche und französische Teilnehmer aufgenommen werden.

### ► Wie gestaltet sich der Austausch zeitlich?

Der Austausch besteht aus zwei Teilen von jeweils 6 Monaten. Er beginnt mit dem Aufenthalt der Franzosen in Deutschland, der zwischen Anfang März und Ende August stattfindet. Anschließend fahren die deutschen Schüler nach Frankreich und verbringen die folgenden 6 Monate dort (bis Ende Februar). Die genauen An- und Abreisedaten werden zwischen den Familien und den Schulen vereinbart.

### ► Was sind die An- und Abreisedaten?

Diese Daten werden mit den beiden Familien und den jeweiligen Schulen abgesprochen. Dabei müssen Dauer und Zeitraum des Aufenthaltes berücksichtigt werden. Der Aufenthalt beträgt je 26 Wochen im Partnerland; von März bis August sind die Franzosen in Deutschland, von September bis Februar halten sich die Deutschen in Frankreich auf. Die absolute Mindestaufenthaltsdauer beträgt 23 Wochen. Die deutschen Teilnehmer müssen bei der Terminfestlegung darauf achten, dass sie pünktlich zu Beginn des 2. Halbjahres wieder in Deutschland sind.

---

\* In einigen Ländern ist die Teilnahme nur während der 9. Klasse möglich. Bitte informieren Sie sich diesbezüglich bei Ihrer zuständigen Schulbehörde.

### ► Ist der Austausch kostenpflichtig?

Für das Voltaire-Programm fallen keine Teilnahmegebühren an.

### ► Gibt es finanzielle Unterstützung für das Programm?

Jeder Teilnehmer erhält einen pauschalen Fahrtkostenzuschuss und ein Stipendium von 250 €, das als Kulturportfolio zu verstehen ist. Dieses dient für den Besuch kultureller Veranstaltungen, Kauf von Büchern usw. Das Stipendium ist an den Erfahrungsbericht der Teilnehmer und an die von der französischen Schule ausgestellte Schulbescheinigung gebunden. Deshalb kann die Zentralstelle Voltaire diese Summe erst nach Erhalt des Berichts und der Schulbescheinigung auszahlen. In begründeten Ausnahmefällen ist es möglich, den Zuschuss bereits während des Frankreichaufenthaltes zu zahlen. Werden diese Unterlagen nicht eingereicht, kann die Auszahlung nicht getätigt werden.

### ► Wie werden die Austauschpartner ausgewählt?

Die Bewerbungsunterlagen sind sehr wichtig für die Wahl der richtigen Familie. Alle Unterlagen werden aufmerksam gelesen. Ausführliche und zutreffende Angaben zur Person, den Interessen, den Hobbys, der Familie usw. sind bei der Suche nach einem geeigneten Partner oder einer Partnerin unerlässlich.

## II. Bewerbung

### ► Wer kann sich bewerben?

Das Voltaire-Programm richtet sich an Schülerinnen und Schüler der 9. und 10. Klassen („seconde“ in Frankreich). Die Bewerberin bzw. der Bewerber muss in der Regel bei Antritt des Frankreichaufenthaltes mindestens drei Jahre in der Schule Französisch gelernt haben.

### ► Wann und wie kann ich mich bewerben?

Sie müssen einen Bewerbungsbogen ausfüllen, den Sie auf der Homepage des Pädagogischen Austauschdienstes der Kultusministerkonferenz voraussichtlich ab Juli 2008 herunterladen können ([www.kmk-pad.org/index.php?id=35](http://www.kmk-pad.org/index.php?id=35)). Die Anträge müssen je nach Land in der Bundesrepublik Deutschland zwischen Mitte Oktober und Anfang November (das genaue Datum erfahren Sie bei Ihrer Schulbehörde) durch die Schulleitung in dreifacher Ausfertigung bei den Schulbehörden eingereicht worden sein.

### ► Welche Unterlagen werden für die Bewerbung benötigt?

Ihrer Bewerbung müssen Sie folgende Unterlagen beifügen:

- den vollständig und gut lesbar ausgefüllten **Bewerbungsbogen**, der von Ihnen, Ihren Eltern und der Schule auszufüllen ist,
- einen zweiseitigen **Vorstellungsbrief** bzw. „lettre de présentation et de motivation“ (in Französisch zu verfassen),
- mindestens 4 **Fotos**, auf denen Sie, Ihre Familie, Ihre Wohnung/Ihr Haus, Ihre Freunde, Ihre Schule etc. zu sehen sind,
- ein formloses **Schreiben Ihrer Eltern**, in dem das Zusammenleben der Familie, die Vorstellungen, die sie mit der Teilnahme am Voltaire-Programm verbinden, beschrieben werden und
- die **beiden letzten Zeugnisse** in Kopie.

### ► Wann erfahre ich, ob meine Bewerbung angenommen wurde?

In beiden Staaten erfolgt die schriftliche Mitteilung, ob die Bewerbung berücksichtigt und welche Familie ausgewählt wurde, Mitte/Ende Januar 2009. Ein früherer Termin ist leider nicht möglich, da in Frankreich die schulischen Leistungen des ersten Trimesters in die Empfehlung der Kandidaten mit einfließen und die französischen Bewerbungen erst im Dezember vorliegen. Die Ankunft der französischen Schüler in Deutschland findet Ende Februar 2009 /Anfang März 2009 statt.

#### ► Wie bereite ich mich auf das Austauschjahr vor?

Die Entscheidung, einen Gast Schüler sechs Monate bei sich aufzunehmen und selbst sechs Monate im Ausland zu verbringen, sollte nach reiflicher Überlegung getroffen werden. Man muss sich dessen bewusst sein, dass es sich nicht um einen Feriendaufenthalt handelt, auch nicht um eine Sprachreise, sondern um einen Schüleraustausch, an dem man aktiv teilnehmen muss, das heißt sowohl am Schul- als auch am Familienleben. Es wird vorausgesetzt, dass die Teilnehmer bereit sind, ein neues Umfeld zu entdecken und sich an andere Lebensbedingungen anzupassen. Wohn- und Lebensverhältnisse des Austauschpartners können recht unterschiedlich zu den eigenen sein.

Hilfreiche Links zur Vorbereitung auf den Austausch

- Allgemeine Informationen über Frankreich:  
**[www.frankreich-forum.de](http://www.frankreich-forum.de)**
- Zweisprachige Website, die sich an Jugendliche in Deutschland und Frankreich richtet und auch Informationen über das französische Schulsystem bietet:

**[www.fplud.org](http://www.fplud.org)**

- Aktuelle Nachrichten, allgemeine Informationen, praktische Ratschläge und kommentierte Links über die deutsch-französische Zusammenarbeit:  
**[www.deutschland-und-frankreich.de](http://www.deutschland-und-frankreich.de)**
- Austauschmöglichkeit mit ehemaligen und aktuellen Voltaire-Teilnehmern:  
**<http://voltairiens.bbactif.com/>**

#### ► Kann ich mir meinen Austauschpartner aussuchen?

Wenn Sie – z.B. aus einem früheren Schüleraustausch – einen französischen Schüler kennen, mit dem Sie diesen Austausch durchführen möchten, tragen Sie seinen Namen in das vorgesehene Feld im Bewerbungsbogen ein. Der französische Schüler muss sich ebenfalls bewerben und in seinem Bewerbungsbogen Ihren Namen angeben. Wenn kein Austauschpartner angegeben wird, wird Ihre Bewerbung ein Zuteilungsverfahren durchlaufen.

Bitte beachten Sie, dass in keinem der beiden Fälle eine Aufnahme in das Programm garantiert werden kann.

#### ► Ist es möglich, die Region zu wählen?

Grundsätzlich ist dies nicht möglich, denn die Region spielt keine übergeordnete Rolle bei der Suche nach einer geeigneten Familie. Wir versuchen aber, wenn Sie in Ihrer Bewerbung einen besonderen Wunsch angeben, diesen im Rahmen unserer Möglichkeiten zu berücksichtigen.

#### ► An wen kann ich mich wenden, wenn ich Probleme habe?

Es werden sowohl in Ihrer als auch in der französischen Schule verantwortliche Lehrer bzw. Tutoren benannt. Diese Betreuungslehrkräfte begleiten Sie nicht nur während des Austausches in schulischen Angelegenheiten, sondern vermitteln auch bei schwierigeren Situationen vor Ort in enger Abstimmung mit den Gastfamilien. Wir empfehlen, mit dem Tutor sofort Kontakt aufzunehmen und diesen auch zu halten und bei auftretenden Problemen nicht zu lange zu warten, sondern die offene Kommunikation mit den betreffenden Personen zu suchen.

### ► Ist im Falle schwieriger Probleme ein Familienwechsel möglich?

Ein Familienwechsel oder Abbruch des Austauschs ist bei unlöslichen Konflikten zwischen dem Schüler und der Gastfamilie bzw. dem Austauschpartner als letzter Ausweg zu betrachten. Wenn die Probleme auch durch beratende Gespräche mit dem Tutor nicht geregelt werden können, ist ein Familienwechsel theoretisch zwar möglich, jedoch schwierig in der Praxis umzusetzen und nur in wenigen Fällen Erfolg versprechend. In der Regel ist der Familienwechsel auch mit einem Schul- und Ortswechsel verbunden, weil sonst unangenehme Situationen für die ursprüngliche Gastfamilie nicht ausgeschlossen werden können. Die Zentralstelle Voltaire ist vor einem möglichen definitiven Abbruch in Kenntnis zu setzen.

### ► Welche schulischen Leistungen werden von einem Austauschschüler im Partnerland erwartet?

Es wird von einem Voltaire-Schüler erwartet, dass er bzw. sie nach kurzer Eingewöhnungszeit dem Unterricht des Gastlandes folgt und an ihm aktiv teilnimmt, d.h. auch an den Klassenarbeiten und Hausaufgaben. Er erhält – sofern dies möglich ist – ein Zeugnis wie die anderen Schüler seiner Klasse. Wenn das Sprachniveau des Schülers eine Benotung nicht erlaubt, bekommt der Schüler eine schriftliche Beurteilung der Lehrer. In der Regel erhalten deutsche Schülerinnen und Schüler in Frankreich dasselbe Zeugnis wie ihre französischen Mitschüler.

### ► Kann es sein, dass ich in Frankreich in einem Internat untergebracht werde?

Es ist möglich, dass Sie während Ihres Aufenthaltes in Frankreich während der Woche nicht bei der Familie selbst, sondern in einem Internat untergebracht werden. Häufige Ursache für den Internatsbesuch französischer Schüler ist die Entfernung zwischen Schul- und Wohnort. Am Wochenende und in den Ferien fahren die Internatsschüler nach Hause bzw. in die Gastfamilie. Die Gebühren für das Internat übernehmen die französischen Gasteltern. Französische Internate bieten oft geringere Freiheit und geringeren Komfort als deutsche Internate sind aber durch die ständige Nähe zu den anderen Schülern ein idealer Integrationsort.

### ► Gibt es grundlegende Unterschiede zwischen dem Alltagsleben in Deutschland und Frankreich?

Ja, zwei wesentliche Lebensbereiche seien an dieser Stelle genannt:

- Schule

Schule bedeutet in Frankreich einheitliches, zentral festgelegtes Unterrichtsprogramm. Der offizielle Unterricht dauert i.d.R. von 8.30 bis 16.30 Uhr mit einer zweistündigen Mittagspause. Auch außerhalb der Unterrichtszeit gibt es pädagogische Angebote, so dass Schule auch viel gemeinsam verbrachte Zeit bedeutet. Abends werden zu Hause die zum Teil umfangreichen Hausaufgaben erledigt.

- Familie

Die Familie spielt eine sehr wichtige Rolle in Frankreich. Die Familienmitglieder verbringen viel Freizeit gemeinsam, die Mahlzeiten dauern insgesamt deutlich länger als in Deutschland und werden üblicherweise gemeinsam eingenommen. In den Familien bestehen meist festgelegtere Regeln, was das Ausgehen oder die Zeitplanung allgemein betrifft.

## IV. Eltern

### ► Was sind die Rechte und Pflichten der Gasteltern?

Die Gasteltern haften für die Austauschschülerin bzw. den Austauschschüler, ihnen obliegt die Aufsichtspflicht. Somit wird erwartet, dass sie während des gesamten Aufenthalts des Gastes als Ansprechpartner anwesend sind. Die Gastschüler haben den Anweisungen der Gasteltern zu folgen, z.B. bezüglich der Ausgehzeiten, Ausübung von Sportarten mit besonderem Verletzungsrisiko usw. Die Nichteinhaltung dieser Vereinbarungen führt zum Ausschluss aus dem Voltaire-Programm.

### ► Wie werden die Kosten verteilt?

Die Gastfamilien – sowohl die deutschen als auch die französischen – verpflichten sich schriftlich, folgende Ausgaben für den Gastschüler zuzusichern: Verpflegung (ggf. inklusiv Kantine), Unterkunft (ggf. Internat) und Fahrt zur Schule. Die restlichen Kostenfragen müssen die Familien unter sich regeln. Die beteiligten Organisationen leisten keine Aufwandsentschädigung,

wenn eine Familie höhere Ausgaben hatte als die andere oder wenn ein Austausch abgebrochen wird und ein Gegenbesuch nicht stattfinden kann.

#### ► Wie ist unser Kind im Ausland versichert?

Die Eltern müssen vor der Abreise ihres Kindes alle Fragen bezüglich Kranken- und Haftpflichtversicherung direkt mit ihren Versicherungsgesellschaften klären (i.d.R. sind die Kinder bei ihren Eltern mitversichert). Die Organisationen sind für versicherungstechnische Fragen nicht verantwortlich.

#### ► Was passiert mit unserem Gast während unseres Familienurlaubs?

Die Schulferien sind Teil des Austausches, die Familie verbringt sie daher mit dem Gast Schüler gemeinsam. Die Frage der Verteilung der durch eventuelle Ferienreisen ausgelösten zusätzlichen Kosten ist so früh wie möglich zwischen den Familien zu klären.

|                     |
|---------------------|
| V. Lehrer / Schulen |
|---------------------|

#### ► Welche Bescheinigungen werden dem Gast Schüler ausgestellt?

Es wird von einem Voltaire-Schüler erwartet, dass er nach kurzer Eingewöhnungszeit dem Unterricht des Gastlandes folgt und an ihm aktiv teilnimmt, d.h. auch an den Klassenarbeiten und Hausaufgaben. Er erhält – insofern dies möglich ist – ein Zeugnis wie die anderen Schüler seiner Klasse. Wenn das Sprachniveau des Schülers eine Benotung nicht erlaubt, bekommt der Schüler eine schriftliche Beurteilung der Lehrer. Dazu dient eine Vorlage, die einige Lehrkräfte – nach Rücksprache mit den Kooperationspartnern des Voltaire-Programms – erarbeitet haben. Sie ist dazu gedacht, an die Partnerschule weitergeleitet zu werden, damit die Bemühungen und Leistungen der Gast Schüler in der Partnerschule anerkannt werden können. Deutsche Schülerinnen und Schüler erhalten i.d.R. in Frankreich dasselbe Zeugnis wie ihre französischen Mitschüler.

#### ► An wen müssen die Bewerbungen geschickt werden?

Die Bewerbungen müssen über die Schulleitung in dreifacher Ausfertigung bei den zuständigen Schulbehörden eingereicht werden. Beachten Sie bitte mögliche individuelle Teilnahmevoraussetzungen der einzelnen Länder in der Bundesrepublik Deutschland.

Anschriften der für den Voltaire-Austausch zuständigen Schulbehörden:

- **BADEN-WÜRTTEMBERG**

Regierungspräsidium Stuttgart  
Abteilung 7 Schule und Bildung  
Internationaler Schüleraustausch  
Frau Bagel  
Postfach 10 36 42  
70031 Stuttgart  
Tel.: 0711 6670 294 (Mo + Do)  
Fax: 0711 6670 293  
E-Mail: [Renate.Bagel@rps.bwl.de](mailto:Renate.Bagel@rps.bwl.de)

- **BAYERN**

Bayerischer Jugendring KdöR  
Abteilung Internationaler Jugendaustausch  
Frau Dries-Tilmann  
Postfach 20 05 18  
80005 München  
Tel.: 089 5145856  
Fax: 089 5145874  
E-Mail: [dries-tilmann.angelica@bjr.de](mailto:dries-tilmann.angelica@bjr.de)

- **BERLIN**

Die Einreichung der Bewerbungen erfolgt über die

regionalen Außenstellen der Senatsverwaltung, deren Zuständigkeitsbereich für Ihre Schule Sie bitte erfragen:

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport  
Frau Güntherberg  
Beuthstraße 6-8  
10117 Berlin  
Tel.: 030 3303 2530  
Fax: 030 3303 2033  
E-Mail: [angela.guentherberg@senbjs.verwalt-berlin.de](mailto:angela.guentherberg@senbjs.verwalt-berlin.de)

- **BRANDENBURG**

Staatliches Schulamt Cottbus  
Internationaler Lehrer- und Schüleraustausch  
Frau Weißflog  
Bleichenstr. 1  
03046 Cottbus  
Tel.: 0355 48 66 516  
Fax: 0355 48 66 599  
E-Mail: [petra.weiszflog@schulaemter.brandenburg.de](mailto:petra.weiszflog@schulaemter.brandenburg.de)

- **BREMEN**

Freie Hansestadt Bremen  
Senator für Bildung und Wissenschaft  
Referat 21  
Frau Kebschull  
Rembertiring 8-12  
28195 Bremen  
Tel.: 0421 361 2958  
Fax: 0421 361 6771  
E-Mail: [wera.kebschull@bildung.bremen.de](mailto:wera.kebschull@bildung.bremen.de)

• **HAMBURG**

Behörde für Bildung und Sport  
Amt für Bildung  
B601-5  
Frau Oliczewski  
Hamburgerstr. 31  
22083 Hamburg  
Tel.: 040 42 863 2060  
Fax: 040 42 796 7167  
E-Mail: [birte.oliczewski@bbs.hamburg.de](mailto:birte.oliczewski@bbs.hamburg.de)

• **HESSEN**

Staatliches Schulamt für den  
Landkreis Groß-Gerau und den  
Main-Taunus-Kreis  
Internationale Begegnungen  
Frau Thalheimer  
Walter-Flex-Str.60/62  
65428 Rüsselsheim  
Tel.: 06142 5500 303  
Fax: 06142 5500 103  
E-Mail: [b.thalheimer@gg.ssa.hessen.de](mailto:b.thalheimer@gg.ssa.hessen.de)

• **MECKLENBURG-VORPOMMERN**

Pädagogisches Regionalinstitut  
Frau Nissen  
Möllner Str. 12  
18109 Rostock  
Tel.: 0381 4985 979  
Fax: 0381 4985 980  
E-Mail: [j.nissen@lisa-mv.de](mailto:j.nissen@lisa-mv.de)

• **NIEDERSACHSEN**

Die Einreichung der Bewerbungen erfolgt über die  
Landesschulbehörden:

Standort Braunschweig  
Wilhelmstr. 62-69  
38100 Braunschweig  
Postfach 30 51  
38020 Braunschweig  
Telefon: 0531 484 0  
E-Mail: [poststelle@lschb-bs.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lschb-bs.niedersachsen.de)

Standort Hannover  
Am Waterlooplatz 11  
30169 Hannover  
Postfach 3721  
30037 Hannover  
Telefon: 0511 106 0  
E-Mail: [poststelle@lschb-h.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lschb-h.niedersachsen.de)

Standort Lüneburg  
Auf der Hude 2  
21339 Lüneburg  
Postfach: 21 20  
21311 Lüneburg  
Telefon: 04131 15 0  
E-Mail: [poststelle@lschb-lg.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lschb-lg.niedersachsen.de)

Standort Osnabrück  
Mühlenschweg 8  
49090 Osnabrück  
Postfach 35 69  
49025 Osnabrück  
Telefon: 05413 14 01  
E-Mail: [poststelle@lschb-os.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lschb-os.niedersachsen.de)

• **NORDRHEIN-WESTFALEN**

Bezirksregierung Düsseldorf  
Internationaler Austausch  
Herr Stein  
Fischerstr. 10  
40477 Düsseldorf  
Tel.: 0211 475 3501  
Fax: 0211 475 5979  
E-Mail: [ulrich.stein@brd.nrw.de](mailto:ulrich.stein@brd.nrw.de)

• **RHEINLAND-PFALZ**

Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion  
Außenstelle Schulaufsicht  
Schulartübergreifende Aufgaben  
Bereich Internationale Beziehungen  
Frau Wolf / Frau Friedrichs  
Südallee 15 – 19  
56068 Koblenz  
Tel.: 0261 120 26 30  
Fax: 0261 120 88 26 30  
E-Mail: [Gabriela.Wolf@addko.rlp.de](mailto:Gabriela.Wolf@addko.rlp.de)  
E-Mail: [Rita.Friedrichs@addko.rlp.de](mailto:Rita.Friedrichs@addko.rlp.de)

• **SAARLAND**

Ministerium für Bildung, Kultur und Wissenschaft  
Frau Blatt/Herr Mohr  
Hohenzollernstr. 60  
66117 Saarbrücken  
Tel.: 0681 501 7204  
Fax: 0681 501 7591  
E-Mail: [s.blatt@bildung.saarland.de](mailto:s.blatt@bildung.saarland.de)  
E-Mail: [j.mohr@bildung.saarland.de](mailto:j.mohr@bildung.saarland.de)

• **SACHSEN**

Sächsisches Staatsministerium für Kultus  
Frau Forßbohm  
Postfach 10 09 10  
01079 Dresden  
Tel.: 0351 564 2721  
Fax: 0351 564 2798  
E-Mail: [heidrun.forssbohm@smk.sachsen.de](mailto:heidrun.forssbohm@smk.sachsen.de)

• **SACHSEN-ANHALT**

Landesverwaltungsamt Halle - Referat 504  
Frau Höpfner/Herr Lichtenfeld  
Ernst-Kamieth-Str.2  
06112 Halle/S.  
Tel.: 0345 514 1968

Fax: 0345 514 2099

E-Mail: [simone.hoepfner@lvwa.lsa-net.de](mailto:simone.hoepfner@lvwa.lsa-net.de)

E-Mail: [Joerg.Lichtenfeld@lvwa.lsa-net.de](mailto:Joerg.Lichtenfeld@lvwa.lsa-net.de)

- **SCHLESWIG-HOLSTEIN**

Ministerium für Bildung und Frauen

III 324

Frau Mohr

Brunswikerstr. 16-22

D-24105 Kiel

Tel.: 0431 988 2421 oder 2262

FAX: 0431 988 2548

E-Mail: [Sandra.Mohr@mbf.landsh.de](mailto:Sandra.Mohr@mbf.landsh.de)

- **THÜRINGEN**

Staatliches Schulamt Weimar

Internationaler Austausch

von Schülern / Schulpartnerschaften

Herr Strutz

Schwanseestr. 9

99423 Weimar

Tel.: 03643 8841 41

Fax: 03643 8841 22

E-Mail: [UStrutz@SSAWe.thueringen.de](mailto:UStrutz@SSAWe.thueringen.de)

► **Welche Bewerbungsfristen müssen eingehalten werden?**

Die Bewerbungstermine variieren je nach Land in der Bundesrepublik Deutschland und werden durch die Länder festgelegt.

Für das Austauschjahr 2008/2009 lagen die Termine zwischen dem 20.10.07 und 03.11.07.

# **VOLTAIRE-Programm**

## ***Bewerbungsbogen Austauschjahr 2009/2010***

(Versions-Nr. 1.0)

### **❶ Hinweise zum Ausfüllen der VOLTAIRE-Bewerbung**

Sie bewerben sich hiermit um einen Austausch, der insgesamt ein Jahr dauern wird. Damit der Austausch erfolgreich gelingen kann, müssen die beiden Austauschpartner möglichst gut zueinander passen. Dazu dienen die Angaben in diesem Bewerbungsbogen, der demnach sehr sorgfältig auszufüllen ist.

- ☐ Der Bewerbungsbogen ist von dem Schüler/der Schülerin, den Eltern und der Schule gut leserlich und sorgfältig auszufüllen und zu unterschreiben. Bitte beachten Sie, dass unvollständige Bewerbungen nicht berücksichtigt werden können.
- ☐ Die Rubriken, die mit \* versehen sind, sind in deutscher und in französischer Sprache auszufüllen.
- ☐ Die Rubriken, die mit \*\* versehen sind, sind in GROSSBUCHSTABEN auszufüllen.

Wir weisen die Bewerber(innen) darauf hin, dass die Teilnahme am Programm nicht garantiert werden kann und dass sie einerseits von der Motivation und den schulischen Leistungen abhängt und andererseits von der Zahl der französischen Bewerber(innen) und deren Profil.

### **Diesem Bewerbungsbogen sind folgende Anlagen beizufügen:**

- ☐ Ein mindestens zweiseitiger Brief, in dem Sie sich auf Französisch Ihrem zukünftigen Austauschpartner vorstellen. Hier können Sie Auskunft über Ihren Charakter, Ihre Interessen, Ihre Motivation zur Teilnahme an diesem Programm, Ihre Familie, Ihren Alltag zu Hause und in der Schule etc. geben. Somit ermöglichen Sie Ihrem zukünftigen Austauschpartner, sich ein besseres Bild von Ihnen zu machen.
- ☐ Einige Fotos (mindestens 4 Stück), auf denen Sie, Ihre Familie, Ihre Wohnung/Ihr Haus, Ihr Alltag, Ihre Freunde, Ihre Schule etc. zu sehen sind. Bitte kleben Sie diese Fotos auf ein oder mehrere A4-Blätter.
- ☐ Ein formloses Schreiben Ihrer Eltern, in dem das Zusammenleben der Familie und die Vorstellungen, die sie mit der Teilnahme am VOLTAIRE-Programm verbinden, beschrieben werden.
- ☐ Eine Kopie der beiden letzten Zeugnisse.

**Die Bewerbungsunterlagen sind über die Schule in 3-facher Ausführung an das jeweilige Kultusministerium bzw. die zuständige Schulbehörde des Landes einzureichen. Es wird gebeten, die Bewerbungen nicht zu binden oder zu tackern, sondern nur normale Büroklammern zu benutzen.**

**Bewerbungsschluss ist voraussichtlich im Oktober 2008. Bitte beachten Sie dazu den individuellen Abgabetermin Ihrer zuständigen Schulbehörde.**

**I. PARTIE À REMPLIR PAR LE/LA CANDIDAT(E)**  
**I. TEIL, VON DEM/DER BEWERBER(IN) AUSZUFÜLLEN**

**Vous-même/Sie selbst**

Nom/Name \*\* .....

Prénom/Vorname \*\* .....

Date et lieu de naissance  
Geburtsdatum und -ort .....

Sexe/Geschlecht ☐ féminin/weiblich ☐ masculin/männlich

Adresse complète\*\*  
Vollständige Anschrift mit  
PLZ .....

Mél personnel / persönliche  
E-Mail\*\* .....

Blog \*\* .....

Numéro de téléphone  
Telefonnummer 0049.....

Numéro de portable  
Handynummer 0049.....

**Situation scolaire/Schulsituation**

Votre classe actuelle/Derzeitige Klasse .....

Académie, nom et adresse complète de l'établissement/Bundesland, Name und vollständige Anschrift der Schule

.....  
.....

Mél/E-Mail\*\* .....

Site internet/Webseite .....

Numéro de téléphone  
Telefonnummer 0049.....

Numéro de télécopie  
Faxnummer 0049.....

Distance école-maison (en min.)  
Entfernung Haus-Schule (in Min.) .....

Moyen de transport  
Transportmittel .....

Êtes-vous.../..... ☐ ... interne ?/ Sind Sie im Internat?  
☐ ... demi-pensionnaire ?/ Essen Sie mittags in der Schulkantine?  
☐ ... externe ?/ Essen Sie mittags zu Hause?

**Photo récente**

(Merci d'indiquer votre nom au  
dos de la photo)

**Aktuelles Foto**

(Bitte die Rückseite des Fotos mit  
Namen versehen)

## Langues vivantes apprises/Erlernete Fremdsprachen

LV1/1. Fremdsprache ..... depuis/seit ..... ans/Jahren

LV2/2. Fremdsprache ..... depuis/seit ..... ans/Jahren

LV3/3. Fremdsprache ..... depuis/seit ..... ans/Jahren

Autres langues/Sonstige Fremdsprachen (extrascolaire/außerschulisch):.....

## Echange/Austausch

### 1. Votre correspondant(e) est déjà identifié(e)/Sie haben schon eine(n) Austauschpartner(in).

Nom et prénom/Name und Vorname

.....

Nom et ville de son établissement/Name und Stadt seiner/ihrer Schule

.....

Assurez-vous que ce/cette correspondant(e) a également posé sa candidature au programme Voltaire.

Bitte versichern Sie sich, dass er/sie sich auch für das Voltaire-Programm beworben hat.

### 2. Votre correspondant(e) n'est pas encore identifié(e)/Ihr(e) Austauschpartner(in) steht noch nicht fest.

Correspondant(e) souhaité(e)/Gewünschte(r) Austauschpartner(in)

☐ fille/Mädchen ☐ garçon/Junge ☐ indifférent/egal

Accepteriez-vous un(e) correspondant(e) de l'autre sexe si c'était la seule solution ?/

Würden Sie einem gemischten Austausch zustimmen, wenn es der einzige mögliche wäre? ☐ oui/ja ☐ non/nein

(En cas d'échange mixte, une chambre individuelle pour le/la correspondant(e) est indispensable.

Im Falle eines gemischten Austauschs ist ein Einzelzimmer für den/die Austauschpartner(in) erforderlich.)

## Votre famille/Ihre Familie

**Vous habitez chez .../Sie wohnen bei ...**

☐ vos deux parents/beiden Eltern ☐ votre mère/Ihrer Mutter ☐ votre père/Ihrem Vater

☐ autre, précisez : ..... / Andere, bei wem?.....

### **Père/Vater**

Nom/Name

.....

Profession/Beruf

.....

Rue/Straße

.....

Code postal et ville/PLZ und Stadt

.....

Tél./Tel.

.....

Tél. (professionnel)/Tel. (dienstlich)

.....

Fax/Fax

.....

Portable/Handy

.....

Mél/E-Mail

.....

### **Mère/Mutter**

Nom/Name

.....

Profession/Beruf

.....

Rue/Straße

.....

Code postal et ville/PLZ und Stadt

.....

Tél./Tel.

.....

Tél. (professionnel)/Tel. (dienstlich)

.....

Fax/Fax

.....

Portable/Handy

.....

Mél/E-Mail

.....

(Les adresses ne doivent être renseignées que lorsqu'elles diffèrent de celle du / de la candidat(e) / Die Adressfelder müssen nur ausgefüllt werden, wenn sie von der Adresse des Bewerbers / der Bewerberin abweichen.)

Personnes habitant dans votre foyer **durant le séjour** du/de la correspondant(e):

Welche Personen leben **während des Austauschs** mit Ihnen zusammen?

Frère(s)/Bru(ü)der      nombre/Anzahl..... âge(s)/Alter .....

Sœur(s)/Schwester(n)      nombre/Anzahl..... âge(s)/Alter .....

Autre(s)\*/Weitere Person(en)\* .....

Une des personnes mentionnées ci-dessus parle-t-elle la langue partenaire ?/Spricht eine der o.g. Personen die Partnersprache ?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein

Une des personnes mentionnées ci-dessus parle-t-elle d'autres langues étrangères ?/Spricht eine der o.g. Personen andere Fremdsprachen?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein

Si oui, lesquelles?/ Wenn ja, welche?\* .....

## **Hébergement/Unterkunft**

Où habitez-vous ?      ☐ milieu rural/ländlich      ☐ milieu urbain/städtisch

Wo wohnen Sie?      ☐ appartement/Wohnung      ☐ maison individuelle/Haus

Votre correspondant(e) aura-t-il/elle sa propre chambre ?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein

Erhält Ihr(e) Austauschpartner(in) ein eigenes Zimmer?

Si non, un lit séparé est exigé./Wenn nicht, ist ein Einzelbett für den/die Austauschpartner(in) notwendig.

Si non, avec qui partagera-t-il/elle sa chambre?/Wenn nicht, mit wem teilt er/sie sich das Zimmer?\*

.....

Avez-vous des animaux domestiques à la maison ?/Haben Sie Haustiere?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein

Si oui, lesquels ?\*/Wenn ja, welche?\*

.....

Si non, accepteriez-vous de vivre dans une famille possédant des animaux domestiques ?/Wenn nein, wären Sie einverstanden, in einer Familie mit Haustieren zu wohnen?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein

Y-a-t-il des animaux domestiques dont vous craignez la présence? \*/Gibt es Haustiere, vor denen Sie sich fürchten?\*

.....

## **Santé/Gesundheit**

Fumez-vous ?/Rauchen Sie?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein

Un membre de votre famille fume-t-il ?/Raucht ein Familienmitglied?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein

Si oui, fume-t-on dans toutes les pièces de votre logement?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein  
Wenn ja, wird im gesamten Wohnbereich geraucht?

Accepteriez-vous un correspondant fumeur ?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein  
Würden Sie eine(n) Raucher(in) als Austauschpartner(in) akzeptieren?

Accepteriez-vous de séjourner chez un/une correspondant(e) chez lequel on fume dans toutes les pièces du logement si c'était la seule solution ?/Würden Sie einem Austausch mit einem Austauschpartner, in dessen gesamten Wohnbereich geraucht wird zustimmen, wenn es der einzig mögliche wäre?      ☐ oui/ja      ☐ non/nein

Avez-vous des habitudes alimentaires particulières (régime végétarien, autre régime...)?\*  
Haben Sie besondere Essgewohnheiten (Vegetarier, Diät, .....)?\*

.....

.....

Avez-vous un problème de santé physique ou psychologique, des allergies ou un handicap à signaler ? Dans le cas d'une allergie, citez les éléments allergènes.\*/*Haben Sie ein gesundheitliches Problem, psychisch oder physisch, Allergien oder eine Behinderung? Im Falle einer Allergie, führen Sie die Allergene auf.\**

Suivez-vous un traitement?/Sind sie deswegen in Behandlung?

☐ oui/ja ☐ non/nein

Lequel?/Welche Behandlung?\*

Devez-vous aller régulièrement chez le médecin?/Müssen Sie regelmäßig zum Arzt?

☐ oui/ja ☐ non/nein

## **Personnalité, centres d'intérêt/Persönlichkeit und Interessen**

Définissez-vous en 5 adjectifs.\*/Beschreiben Sie sich mit Hilfe von 5 Adjektiven.\*

Avez-vous déjà passé quelques semaines seul(e) à l'étranger ?

☐ oui/ja ☐ non/nein

*Haben Sie schon längere Aufenthalte allein im Ausland verbracht?*

Si oui, où et combien de temps ?/Wenn ja, wo und wie lange?

Indiquez ici la nature de vos loisirs et le temps que vous y consacrez. Veuillez donner plus de précisions sur ces rubriques dans votre courrier de présentation./Geben Sie hier die Art Ihrer Hobbys an und wie viel Zeit Sie darauf verwenden. Bitte geben Sie dazu mehr Details in Ihrem Vorstellungsbrief an.

### **Pratiques associatives\***

#### **Ehrenamtliche Tätigkeiten\***

☐ scoutisme/Pfadfinder

☐ engagement social ou politique/soziales oder politisches Engagement

☐ Autre/Andere\*: .....

### **Activités artistiques et culturelles \***

#### **Künstlerische oder kulturelle Aktivitäten\***

☐ cinéma/Kino ☐ aller au théâtre/ins Theater gehen

☐ faire du théâtre/ Theater spielen.....☐ bricolage/Basteln

☐ foto/Fotografieren ☐ dessin et peinture/Zeichnen und Malen

☐ Autre/Andere\*: .....

Combien d'heures par semaine ?/Wie viele Stunden wöchentlich? .....

### **Autres activités\*/ Andere**

#### **Aktivitäten\***

☐ télévision/ Fernsehen ☐ cuisine/ Kochen ☐ sorties avec des amis/Freunde treffen

☐ faire du shopping/Shoppen ☐ jeux de société/Gesellschaftsspiele

☐ autre/Andere\*: .....

### **Musique/Musik**

La musique est-elle importante pour vous ?/Ist Musik wichtig für Sie?

☐ oui/ja ☐ non/nein ☐ ni oui ni non/weder noch

Quel genre de musique aimez-vous ? Welche Musikrichtung mögen Sie besonders?

☐ Musique classique / Klassik ☐ Pop ☐ Rock ☐ Techno ☐ Rap

☐ HipHop ☐ Heavy Metal ☐ Alternatif ☐ Reggae ☐ R&B ☐ World

Music ☐ Autre/Andere\*:.....

Pratiquez-vous le chant ? / Singen Sie aktiv ? ☐ oui/ja ☐ non/nein  
Si oui, quel genre ? / Wenn ja, welches Genre?

Jouez-vous d'un instrument de musique ? / Spielen Sie ein Musikinstrument?  
☐ oui/ja ☐ non/nein

Si oui, le(s)quel(s) et combien d'heures par semaines ?  
Wenn ja, welche(s) und wie viele Stunden wöchentlich?

Quels instruments de musique avez-vous à la maison ?  
Welche Musikinstrumente gibt es bei Ihnen zuhause?

**Activités sportives extra-  
scolaires et saisonnières\***  
*Außerschulische und  
saisonbedingte sportliche  
Aktivitäten\**

☐ badminton/ *Badminton* ☐ basket/Basketball ☐ escrime/ *Fechten*  
☐ fitness/Fitness ☐ football/Fußball ☐ golf/Golf ☐ handball/Handball  
☐ yoga/Joga ☐ courir/Joggen ☐ sport de combat/Kampfsport ☐ ski/Ski  
☐ escalade/Klettern ☐ athlétisme/Leichtathletik ☐ vélo/Radfahren  
☐ équitation/Reiten ☐ rugby/Rugby ☐ natation/Schwimmen  
☐ skateboard/Skaten ☐ tennis/Tennis ☐ tennis de table/Tischtennis  
☐ gymnastique/Turnen ☐ volley/Volleyball ☐ sport nautique/ Wassersport  
☐ danse/ Tanz ☐ autre/Andere\*: .....

Combien d'heures par semaine ? / Wie viele Stunden wöchentlich? .....

Pratiquez-vous en club ? / Spielen Sie in einem Verein? ☐ oui/ja ☐ non/nein

**Lecture et écriture/  
Lesen und Schreiben**

Aimez-vous lire ? / Lesen Sie gerne?

☐ oui/ja ☐ non/nein ☐ ni oui ni non/weder noch

Quel genre de textes ? / Welches Genre?

☐ biographies/Biografien ☐ B.D./Comics ☐ fantastique/Fantasy  
☐ ouvrages spécialisés/Sachbücher ☐ science fiction/Science-Fiction  
☐ romans/Romane ☐ policiers/Krimis ☐ poésie/Gedichte  
☐ journaux/Zeitungen ☐ Autre/Andere\*: .....

Aimez-vous écrire ? / Schreiben Sie gerne?

☐ oui/ja ☐ non/nein ☐ ni oui ni non/weder noch

Quel genre de textes ? / Welches Genre?

**Ordinateur\*/ Computer\***

Utilisez-vous souvent l'ordinateur? ☐ oui/ja ☐ non/nein  
Benutzen Sie häufig den Computer?

Si oui, combien d'heures par semaine ? / Wenn ja, wie viele Stunden in der Woche?

Avez-vous un ordinateur à la maison ? / Haben Sie einen Computer zu Hause?  
☐ oui/ja ☐ non/nein

Pour quelle(s) activité(s) ? / Wofür ?

☐ internet/Internet ☐ chat/Chatten ☐ jeux/Spiele ☐ dessin/Zeichnen  
☐ Mél/E-Mails ☐ activités scolaires /Schulaufgaben  
☐ programmation/Programmieren ☐ retouche d'images/Bildbearbeitung  
☐ autre/Andere\*: .....

## **Religion/Religion**

A quelle religion appartenez-vous? *Welcher Glaubensrichtung gehören Sie an?\**

.....

La religion joue-t-elle un rôle important dans votre quotidien? *Spielt Religion eine wichtige Rolle in Ihrem Alltag?*

☐ oui/ja    ☐ non/nein

Participez-vous régulièrement à des offices religieux? *Nehmen Sie regelmäßig an religiösen Veranstaltungen teil?*

☐ oui/ja    ☐ non/nein

-----

### **Je m'engage à/Ich verpflichte mich,**

- respecter les conditions de participation au programme Voltaire (durée du séjour etc.) et la législation en vigueur dans le pays de séjour et à observer les instructions du lycée et de la famille d'accueil/*die Teilnahmebedingungen des Voltaire-Programms (Aufenthaltsdauer, Besuch der Schule) sowie die Gesetze im Partnerland und Anweisungen der Schule und der Familie meines Partnerschülers/meiner Partnerschülerin zu beachten;*
- me comporter en hôte respectueux et responsable dans ma famille d'accueil/*mich in der Familie meines Partnerschülers/meiner Partnerschülerin respektvoll und verantwortungsbewusst zu verhalten;*
- suivre avec assiduité les enseignements dispensés dans la classe de l'établissement d'accueil/*dem Unterricht in der Klasse meines Partnerschülers/meiner Partnerschülerin aktiv zu folgen;*
- faire en sorte que le séjour de mon/ma correspondant(e) dans ma famille et dans mon établissement se déroule dans les meilleures conditions/*meinem Austauschpartner zu helfen, dass er/sie sich in meiner Familie, in der Schule und in meinem Freundeskreis wohlfühlen kann;*
- envoyer au plus tard quatre semaines à l'issue de mon séjour un compte-rendu de séjour et une attestation de scolarité établie par l'établissement correspondant à la Centrale Voltaire/*nach meiner Rückkehr innerhalb von 4 Wochen der Zentralstelle Voltaire und dem PAD einen Erfahrungsbericht und eine Bescheinigung von der Partnerschule zu schicken.*

### **Kenntnisnahme der Aufgaben der verantwortlichen Organisationen**

Die Organisationen, die das VOLTAIRE-Programm durchführen, sind der Pädagogische Austauschdienst der Kultusministerkonferenz der Länder (PAD), das Deutsch-Französische Jugendwerk (DFJW) und die Stiftung Genshagen. Deren Aufgabe ist es, für die in das Programm aufgenommenen Schülerinnen und Schüler einen Partner/eine Partnerin im Gastland zu finden und diesen Lernenden den Schulbesuch in einer Gastschule im Partnerland zu ermöglichen.

Weder PAD noch DFJW noch die Stiftung Genshagen sind Vertragspartner der Teilnehmer des VOLTAIRE-Programms. Die Leistungsbeziehungen bestehen ausschließlich zwischen den beiden beteiligten Familien. PAD, DFJW und Stiftung Genshagen haften nicht für von den Teilnehmern verursachte Schäden. Sie sind nicht verantwortlich für einen Ausgleich zwischen den von beiden Seiten erbrachten Leistungen.

Bei Fragen während des Austausches wenden sich die Teilnehmer(innen) bitte an den/die von ihrer Schule benannte(n) Tutor(in).

**A/In....., le/den .....**

**(Lieu, date)/(Ort, Datum)**

.....

**Signature de l'élève**  
**Unterschrift des Schülers/der Schülerin**

.....

**Signature du/des responsable(s) légal/légaux**  
**Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten**

## **II. PARTIE A REMPLIR PAR LA FAMILLE OU LE(S) RESPONSABLE(S)**

### **LEGAL(AUX)**

## **II . TEIL, VON DER FAMILIE ODER DEM/DEN GESETZLICHEN ERZIEHUNGSBERECHTIGTEN AUSZUFÜLLEN**

Je soussigné(e)/Ich, die/der Unterzeichnende,

Nom, Prénom/Name, Vorname .....

Né(e) le/geboren am ..... à/in .....

agissant en qualité de/handelnd in meiner Eigenschaft als

☐ Père/Vater

☐ Mère/Mutter

☐ Parent exerçant le droit de garde/das Sorgerecht ausübende(r) Verwandte(r)

☐ Tuteur/Vormund

- autorise mon enfant à participer au programme Voltaire aux dates prévus et reconnaît avoir pris connaissance des conditions de participation à ce programme/*gestatte meinem Kind, am Voltaire-Programm zu den vorgesehenen Zeiten teilzunehmen und erkenne die Teilnahmebedingungen (Aufenthaltsdauer, Aufnahme und Verpflegung des Gastschülers) des Voltaire-Programms an;*
- affirme avoir pris connaissance du dossier de candidature rempli par mon enfant (Partie I)/*versichere, den von meinem Kind ausgefüllten Bewerbungsbogen (I. Teil) gelesen zu haben;*
- atteste la motivation, maturité et de la faculté d'adaptation de mon enfant/*stehe für die Motivation, die Reife und die Anpassungsfähigkeit meines Kindes ein;*
- délègue pour la durée du séjour les droits et devoirs découlant de l'autorité parentale aux responsables légaux de l'élève correspondant/*übertrage die aus dem Sorgerecht abgeleiteten Rechte und Pflichten für die Dauer des Aufenthalts im Partnerland den aufnehmenden Erziehungsberechtigten;*
- autorise un traitement médical ou, en cas d'urgence, une intervention chirurgicale si un médecin la jugeait nécessaire/*genehmige eine ärztliche Behandlung, und im Notfall einen chirurgischen Eingriff, falls dies von einem Arzt für notwendig erachtet wird;*
- m'être assuré, avant le départ de mon enfant, que les couvertures maladie, accident et responsabilité civile sont étendues au séjour en Allemagne pour la durée de l'échange et que mon enfant est muni de la carte européenne d'assurance maladie/*erkläre, dass die Haftpflicht-, Unfall- und Krankenversicherungen meines Kindes auch für die Dauer des Austauschs in Frankreich gelten und dass mein Kind die Europäische Krankenversicherungskarte besitzt;*
- m'engage à accueillir l'élève correspondant, à agir vis-à-vis de notre hôte, pendant la durée de son séjour, avec la même responsabilité que pour mon propre enfant et à l'aider à s'adapter à son nouveau mode de vie/*erkläre, dass ich den/die Austauschpartner(in) aufnehmen werde und während seines/ihrer gesamten Aufenthaltes für ihn/sie wie für mein eigenes Kind sorgen werde und ihm/ihr bei seiner/ihrer Eingewöhnung und Integration behilflich sein werde;*
- m'engage à être présent pendant le séjour du correspondant/*erkläre, dass ich während des Aufenthaltes des Gastes vor Ort sein werde;*
- m'engage avec ma famille à parler français en présence de l'élève étranger au foyer et de ne m'adresser à lui/elle qu'en langue française tout au long de l'échange/*erkläre, dass ich und meine Familie während des gesamten Aufenthaltes des Partnerschülers/der Partnerschülerin grundsätzlich nur Deutsch sprechen werden;*
- prends connaissance du fait que si l'échange avec la famille proposée n'est pas accepté ou interrompu par l'une ou l'autre partie, l'attribution d'une nouvelle famille d'accueil n'est pas garantie, et que les organisateurs de l'échange ne peuvent en aucun cas être tenus responsables d'éventuelles mésententes entre les familles, quelle qu'en soit la cause/*nehme zur Kenntnis, dass, wenn der Austausch mit der vorgeschlagenen Gastfamilie von einer der beiden Seiten nicht akzeptiert oder unterbrochen wird, kein Anspruch auf die Vermittlung eines neuen Partners besteht, und dass die Koordinatoren nicht für eventuelle Konflikte jedweder Natur zwischen den Familien haften.*

A/In....., le/den .....

(Lieu/Ort)

(Date/Datum)

.....  
Signature du responsable légal/Unterschrift des Erziehungsberechtigten

### **III. TEIL, VON DER SCHULE AUSZUFÜLLEN**

Bundesland

Name der Schule

Vollständige Anschrift

Tel.

Fax

Name des Tutors/der Tutorin

Unterrichtsfächer

Tel. (privat)

Private E-Mail-Adresse \*\*

#### **Stellungnahme des Tutors/der Tutorin, nach Rücksprache mit den unterrichtenden Lehrkräften**

Persönliche Eignung des Schülers oder der Schülerin für den Austausch (Persönlichkeit, Verhalten, soziale Kompetenz, Anpassungsfähigkeit, Reife ...)

Allgemeiner Leistungsstand des Schülers/der Schüler(in)

Kompetenz in der Partnersprache

Warum empfehlen Sie diesem/dieser Schüler(in) die Teilnahme am Voltaire-Programm?

In meiner Funktion als Tutor/Tutorin werde ich

- Kontakt mit dem französischen Tutor/der französischen Tutorin aufnehmen,
- den franz. Tutor/die franz. Tutorin über die Leistungen und Entwicklung des französischen Schülers/der französischen Schülerin informieren und ihm/ihr zur Klassenkonferenz ein Zeugnis übergeben,
- mich über die Leistungen und Entwicklung des deutschen Schülers/der deutschen Schülerin informieren und die Schulleistungen in der französischen Schule berücksichtigen,
- mich um eine gute Integration des französischen Gastschülers/der französischen Gastschülerin in der Schule bemühen,
- regelmäßig mit dem deutschen wie auch dem französischen Schüler/der Schülerin Rücksprache halten,
- dem Gastschüler/der Gastschülerin, dem Schüler/der Schülerin und seiner/ihrer Familie als Ansprechpartner zur Verfügung zu stehen.

Unterschrift

## **Befürwortung durch die Schulleitung**

Name des Schulleiters/der Schulleiterin: .....

Ich bestätige, dass ich

- mich durch ein Gespräch mit dem/der Bewerber(in) von der Motivation und Eignung überzeugt und die Bedeutung des Austauschs für seine/ihre Schullaufbahn besprochen habe;
- zur Kenntnis nehme, dass eine doppelte Arbeitsbelastung des Schülers / der Schülerin (durch das Nachsenden von Hausaufgaben usw.) während seines / ihres Frankreichaufenthaltes den Erfolg des Austausches gefährden kann;
- zur Kenntnis nehme, dass mit der Befürwortung die Zusicherung verbunden ist, den Gast für die Dauer des Aufenthaltes an der Schule aufzunehmen, in das Schulleben zu integrieren und angemessen zu betreuen.

**Die vorliegende Bewerbung für das VOLTAIRE-Programm wird von mir:**

☐ nicht empfohlen

☐ empfohlen

☐ sehr empfohlen

Gründe für diese Entscheidung:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....  
**Unterschrift der Schulleitung und Stempel der Schule**